

Allgemeine Indikatorparameter (TrinkwV – Anlage 3)

Parameter	Einheit	Grenzwert (Anforderung)	Mittelwert
Aluminium	mg/l	0,200	< 0,02
Ammonium	mg/l	0,50	< 0,01
Chlorid	mg/l	250	17,5
Clostridium perfringens (einschließl. Sporen)	Anzahl/100 ml	0	n.a. ⁶
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0
Eisen	mg/l	0,200	< 0,01
Färbung (spektraler Absorptions- koeffizient Hg 436 nm)	m ⁻¹	0,5	< 0,1
Geruch (als TON)	–	3 bei 23 °C	< 1
Geschmack	Für den Verbraucher an- nehmbar und ohne anormale Veränderung		ohne
Koloniezahl bei 22 °C	Anzahl/ml	ohne anormale Veränderung	< 1
Koloniezahl bei 36 °C	Anzahl/ml	ohne anormale Veränderung	< 1
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	2.790 bei 25 °C	620
Mangan	mg/l	0,050	< 0,005
Natrium	mg/l	200	9,0
Organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	ohne anormale Veränderung	0,94
Oxidierbarkeit	mg/l O ₂	5,0	n.a. ⁷
Sulfat	mg/l	250	47,7
Trübung	Nephelo- metrische Trübungsein- heiten (NTU)	1,0	0,12
Wasserstoffionen- Konzentration	pH-Einheiten	≥ 6,5 und ≤ 9,5	7,25
Calcitlösekapazität		5	–
Calcitabscheidekapazität	mg/l CaCO ₃	–	16

Handwritten: Härte 17,4

Stadtwerke Karlsruhe GmbH

Daxlander Straße 72
76185 Karlsruhe
Telefon 0721 599-3210

postbox@stadtwerke-karlsruhe.de

www.stadtwerke-karlsruhe.de

Radioaktivitätsparameter (TrinkwV – Anlage 3a)

Parameter	Einheit	Parameterwert	Mittelwert
Radon-222	Bq/l	100	n.a. ⁸
Tritium	Bq/l	100	n.a. ⁸
Richtdosis	mSv/a	0,10	n.a. ⁸

Zusätzlich überwachte Parameter⁹

Parameter	Einheit	Mittelwert
Calcium	mg/l	109
Magnesium	mg/l	9,1
Gesamthärte (Summe Calcium und Magnesium)	°dH mmol/l	17,4 3,11
Härtebereich ¹⁰	–	hart
Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,71
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	5,41
Hydrogencarbonat	mg/l	327
Carbonathärte	°dH mmol/l	15,0 2,68
Sauerstoff	mg/l	7,7
Phosphat, gesamt	mg/l	< 0,01
Silicium	mg/l	5,2
Kalium	mg/l	1,4
Spektraler Absorptionskoeffizient (SAK) bei 254 nm	m ⁻¹	1,7
Summe Polyfluorierte Verbindungen (PFC) ¹¹	µg/l	n.b.

6 Dieser Parameter braucht nur bestimmt zu werden, wenn das Rohwasser von Oberflächenwasser stammt oder von Oberflächenwasser beeinflusst wird. Dies ist beim Trinkwasser der Stadtwerke Karlsruhe nicht der Fall.

7 Dieser Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC analysiert wird.

8 Bei der Erstuntersuchung des Trinkwassers aus dem Wasserwerk Rheinwald gemäß § 14a der Trinkwasserverordnung lagen die Mittelwerte für Radon-222 bei 9,5 Bq/l und für die Gesamt-Alpha-Aktivitätskonzentration bei 0,038 Bq/l. Entsprechend der Bewertung durch das Gesundheitsamt Karlsruhe sind keine weiteren Untersuchungen erforderlich.

9 Nach Trinkwasserverordnung § 21 Absatz 1 und sonstige.

10 Nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 29.04.2007.

11 Die Untersuchungen erfolgen auf Anordnung des Gesundheitsamtes Rastatt.

n. a. = nicht analysiert

n. b. = nicht bestimmbar
(Mittelwert liegt unterhalb der analytischen Bestimmungsgrenze der Einzelstoffe)